

Plasma Service Europe GmbH · Abtl. SPM · Alt Bartelsdorfer Straße 1 · D-18146 Rostock

Plasma Service Europe GmbH

Geschäftsführer: Henrik Oehme, Marina Hohenböken

Gegründet: 2001

Angestellte: über 400

Plasmazentren: 14

Standorte:

- Aachen
- Darmstadt
- Dortmund
- Halle
- Hannover
- Karlsruhe
- Köln Hohenstaufenring
- Köln Wiener Platz
- Magdeburg
- Merseburg
- Münster
- Nordhausen
- Rostock
- Wuppertal

Plasma Service Europe GmbH – Für den Menschen. Für das Leben.

Plasma Service Europe GmbH ist ein Tochterunternehmen der Biotest GmbH & Co. KGaA, dass 2001 gegründet wurde und mittlerweile 14 der modernsten Plasmapheresezentren in Deutschland betreibt. Unser Kernsegment ist die Blutplasma-Gewinnung. Bislang konnten wir bereits mehr als 187.000 Spender bei uns begrüßen. Unser Ziel für die Zukunft ist es, noch mehr Patienten mit lebensnotwendigen Medikamenten versorgen zu können.

Die Zentren im frischen Design überzeugen durch ihre zentrale Lage und eine hochmoderne, umweltfreundliche Ausstattung. 2017 wurde die papierlose Spende eingeführt. Dadurch ermöglichen die hoch motivierten und fachlich qualifizierten Teams unter professioneller medizinischer Betreuung ein angenehmes und effizientes Spendenerlebnis. Erste Spender hatten bereits 2025 ihre 1.000. Spende bei uns geleistet.

Das durch die sogenannte Plasmapherese gewonnene Blutplasma wird dringend für die Herstellung von lebensnotwendigen und lebensrettenden Medikamenten benötigt. Vor allem in der Hämatologie, in der Klinischen Immunologie sowie in der Intensivmedizin wird das gespendete Blutplasma eingesetzt. Bei der Plasma Service Europe GmbH sind über 400 Mitarbeiter beschäftigt.

Versorgungsengpass in Europa: Jede Spende zählt!

1200 : 1

Plasmaspenden werden benötigt, um **EINEN Hämophäliepatienten** zu behandeln.

<https://www.dhg.de/nachrichten-und-publikationen/infofilme.html#c188>

130 : 1

Plasmaspenden werden benötigt, um **EINEN Patienten mit einem primären Immundefekt** zu behandeln.

<https://www.dsai.de/informationen/videos/>

900 : 1

Plasmaspenden werden benötigt, um **EINEN Patienten mit Alpha-1-Antitrypsinmangel** zu behandeln.

<https://www.alpha1-deutschland.org/>

Ca. vier Millionen chronisch kranke Menschen sind auf Präparate angewiesen, die aus Blutplasma hergestellt werden. Nach aktuellen Schätzungen wird für Europa für 2025 eine Plasmagewinnung von ca. 10 Millionen Litern erwartet. Dies entspricht einer Unterdeckung von etwa 30 Prozent im Jahr 2025 (MRB Global Blood & Plasma Collection and Use 2019, April 2019). Aufgrund sinkender Spenderbereitschaft sowie Lieferengpässen verstärkt sich diese Knappheit.

Plasma spenden, Leben retten

Etwa 55 Prozent des Blutes sind reines Plasma - eine hellgelbe, klare Flüssigkeit, die zu ca. 90-92 Prozent aus Wasser sowie zu etwa 8-10 % aus Proteinen, Hormonen und weiteren gelösten Stoffen besteht. Das Plasma bleibt übrig, wenn die Blutzellen, bestehend aus weißen und roten Blutkörperchen und Blutplättchen, herausgefiltert werden. Von wesentlicher Bedeutung für medizinische und pharmazeutische Zwecke sind jedoch die im Plasma enthaltenen Proteine (Eiweiße), welche lebensnotwendige Funktionen erfüllen. Die Plasmaspende, die Plasmapherese, ist eine kreislaufschonende Spendeform. Im Gegensatz zur klassischen Blutspende werden dem Spender die zellulären Blutbestandteile während der Plasmaspende wieder zurückgegeben. Da sich das Plasma innerhalb weniger Tage nach der Spende regeneriert, ist die Spende bis zu 60-mal innerhalb von 12 Monaten möglich.

Die wichtigsten Fakten zur Plasmaspende:

- Plasmapherese ist kreislaufschonend und gut verträglich
- bis zu 60 Spenden pro Jahr möglich
- Regeneration des Körpers innerhalb von 2 Tagen
- 650 - 850 ml Blutplasmaentnahme pro Spende
- Spendervoraussetzung: Alter: ab 18 Jahren, Mindestgewicht: 50 kg
- Spender erhalten einen regelmäßigen kostenlosen Gesundheitscheck

Jeder kann zum Lebensretter werden!